

21-11-74

I.

dienstag als ich zum ra-besuch rüberging quatschten die bullen hinter mir schon unter sich arüber, daß 'nachher der senator noch käme' und der name kloste fiel, der doch bürgermeister ist - und war dann auch später zu merken, daß hier ne konferenz im bau lie, am verhalten der bullen, bemerkungen aufm flur. hatte morgen kam der sauer bei mir an, wollte 'paar sätze mit mir reden' und fin an damit, daß es 'vor einigen <sup>tagen</sup> ne konferenz mit dem senator gegeben hätte, wo man darüber gesprochen hat, ihnen wenigstens kontakte untereinander zu genehmigen...', naja, und dann kam er damit, daß in den letzten tagen bei der ze bei mir kaum was reingekommen sei und er wolle mich doch bitten... von mir nichts dazu - nur daß ich ze gleich hinterher ablehn. was an diesen satz zu der konferenz dran ist - wohl keine idee von sauer, mit sowas bei mir ankommen zu wollen, sondern schon möglich, daß die sowas bequatscht haben. gibt ja schon so ne beschlüsse hier und ist ihre tour, wär schon mal ne erste bewegung in dieser hinsicht und uninteressant. ze - das läuft seit paar tagen so wie in bln, sie vermeiden gewalt ~~und~~ wenn klar wird, daß ich nicht will. die zentrale steuerung völlig klar zu erkennen.

ni - diese carola stern ist wirklich ne schweinsche votze und hängt irgendwie in den oberen reihen von amnesty drin; am vorigen samstag brachte sie auf wdr in 'thema der woche' so ding zum hs und "terror", wo sie nicht nur feststellte, daß es keine isolations-folter in der brd gäbe - wie auch amnesty gesagt hätte -, sondern auch gleich noch versuchte, die spaltung zwischen politischen und anderen gefangenen uns anzuhängen, z.b. dadurch daß der hs von den "wirklichen problemen tausender gefangener und den mängeln im straff-vollzug ablenken" würde usw.: naja, 1 schwein - mit kontakten auch zu den amnestyförderern auf regierungsebene, was ich von sachen aus diesem 'jahr gegen folter' entsinne; jahn, maihofer.

im deutschl-funk vorhin zuerst bericht von der mobilmachung der schweine, die wohl trotz arbeitsfrei usw. - irre! - nicht recht was wurde, paar stimmen von 'bürgern auf der straße': "todestrafe..., kurzen prozeß...". hinterher dann: bericht von der mainzer pk, plott. licst anzeige vor und kurz aus schilys erklärang.

noch n absatz von den tupas, weil so klar:  
 "die kampfform der guerilla ist wesentlich eine kampfform der beunruhigung. prinzipiell hat sie die umkehrung des kräfteverhältnisses zum ziel - dazu verfügt sie zwei taktische ziele: sich selbst zu vergrößern und den feind zu schwächen. die erstedieser beiden aufgaben hat eine rein politische bedeutung, die zweite ist von militärischer und politischer wichtigkeit. die verunsicherung ist der ausgangspunkt für strategie und taktik der guerilla. sie schwächt den feind nicht allein dadurch, daß sie sich seine vernichtung zur aufgabe macht, sondern sie demoralisiert ihn zugleich und läßt die objektiven und subjektiven bedingungen der revolution deutlicher hervortreten..."

(aus 'antiimperialistischer kamp' 5', verl. roter stern)  
 das andere, was zu sagen ist - laß ich hier weg, und wie du sagst, ch, viel zu arbeiten, zu überlegen - hier und jetzt: vorwärts gehen.

We

117

a - von dir kommt hier alles an, die vorigen 3 Seiten v. 11-11, dann ohne daten und alle 9 Seiten 'eil - per boten'.